

## **Wetter-Rauschen, Wetter-Lauschen**

*Aus dem Workshop „Übersetzen mit allen Sinnen. Ein Workshop in Leichter Sprache“ von Jona Neugebauer und Dorothea Traupe*

### **Kurzbeschreibung**

Es werden im Kreis nacheinander verschiedene Geräusche weitergegeben.

### **Arbeitsformat**

Einstiegsübung, Warm-Up

### **Dauer**

5-10 Minuten

### **Ziele**

Hinhören und Geräusche wahrnehmen, Geräusch-Impulse von Nachbar:innen aufnehmen und weitergeben, Geräusche benennen, mit Wort-Assoziationen Kreativität fördern

### **Wirkungen**

Aufmerksamkeit auf unterschiedliche Klänge und Geräusche lenken; Unterschiede und Gleichzeitigkeit wahrnehmen; Wörter für Geräusche finden: Transfer zwischen Wahrnehmung und Sprache; erfahren, dass man Geschichten auch durch Geräusche erzählen kann.

### **Material**

keins

### **Setting**

Ruhige Umgebung

### **Räumliche Voraussetzung**

keine bestimmten

### **Vorbereitung / Aufwand**

keine

### **Sprache**

keine

## Methodenbeschreibung

Die Kursleitung erklärt kurz den Ablauf und achtet darauf, ob allen im Kreis die Geräuscherzeugung möglich ist, und bietet ggf. Alternativen an.

Sie beginnt mit einem Geräusch-Impuls. Die Person zur Linken greift ihn auf, dann die nächste usw. (wie eine Laola-Welle), bis alle im Kreis das gleiche Geräusch machen.

Dann gibt die anleitende Person einen neuen Impuls, der von der Person zur Linken erneut aufgegriffen wird.

Alle anderen behalten das aktuelle bisherige Geräusch bei, bis ein neuer Geräuschimpuls von der benachbarten Person kommt. Das heißt, es gibt phasenweise zwei Geräusche parallel.

Die Geräusch-Impulse orientieren sich am Wetter. Nachdem der Höhepunkt (das Gewitter) erreicht ist, beruhigt sich der Sturm wieder.

### Die 12 Runden:

1. Hände aneinander reiben
2. Schnipsen mit beiden Händen
3. Sanft klatschen
4. Kräftig klatschen
5. Auf die Oberschenkel klatschen
6. Füße aufstampfen
7. Auf die Oberschenkel klatschen
8. Kräftig klatschen
9. Sanft klatschen
10. Schnipsen mit beiden Händen
11. Hände aneinander reiben
12. Lauschen und nachspüren

Es kann ein kurzer Austausch folgen:

- Was ist euch aufgefallen? Was habt ihr besonders stark gehört?
- Woran haben euch die Geräusche erinnert?
- Konntet ihr die Geräusche im Körper spüren? Wenn ja, wo?
- Welche Wörter fallen euch für die Geräusche ein?